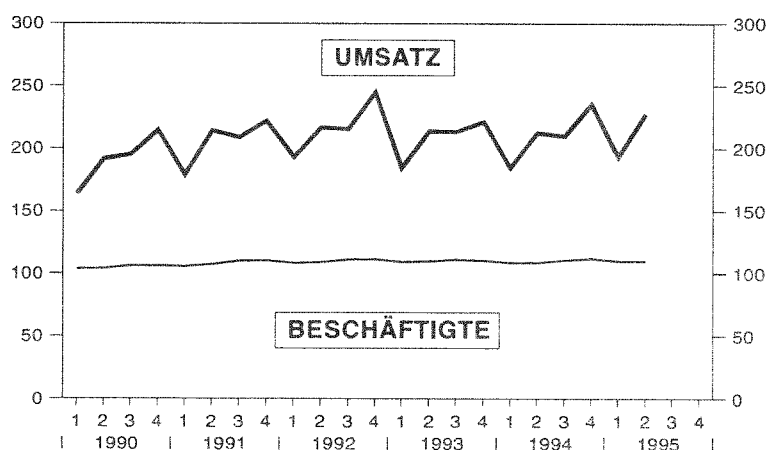


E V 1 - vj 3/95
Ausgegeben im Dezember 1995

Das Handwerk im 3. Vierteljahr 1995

Beschäftigte und Umsatz im Handwerk
- Meßzahlen 1976=100 -



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Saarland

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken
Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (06 81) 5 01 - 59 35
Telefax: (06 81) 5 01 - 59 21

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe gestattet

Vorbemerkung

Die Vierteljährliche Handwerksberichterstattung ist eine nach Berichtskreisen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen geschichtete Repräsentativerhebung für alle Handwerksunternehmen (ohne handwerkliche Nebenbetriebe). Veröffentlicht werden Meßzahlen und Veränderungsraten für die Merkmale Beschäftigte und Gesamtumsatz. Basis dieser Stichprobenerhebung ist die Handwerkszählung 1977. Die Meßzahlen für die Beschäftigten beziehen sich auf das 3. Quartal 1976, die Meßzahlen für den Umsatz auf den Quartalsdurchschnitt 1976.

Von den rd. 500 000 Handwerksunternehmen im Bundesgebiet werden nach der Rechtsgrundlage nur maximal 35 000 Stichprobeneinheiten in die vierteljährliche Handwerksberichterstattung einbezogen. Doppelbefragungen von Handwerksunternehmen in der Stichprobenerhebung und den monatlichen Statistiken im Produzierenden Gewerbe sind dabei ausgeschaltet. Durch methodisch-technische Vorkehrungen werden die entsprechenden Daten der monatlichen Statistiken im Produzierenden Gewerbe in die laufende Berichterstattung übernommen und ergänzen die Stichprobenergebnisse.

Die Ergebnisse der neuen Handwerksberichterstattung werden nach zwei Systematiken aufbereitet, und zwar für ausgewählte Positionen der Wirtschaftszweigsystematik (WZ) rev., Fassung für die Handwerkszählung 1977, und der Gewerbebezweigsystematik ("Verzeichnis der Gewerbe, die als Handwerk betrieben werden können", gemäß Anlage A der Handwerksordnung vom 28.12.1965 - BGBl. 1966 I. S. 1). In der Wirtschaftszweigsystematik werden die Unternehmen nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt der betreffenden Einheit zugeordnet. Diese tätigkeitsbezogene Systematik ermöglicht einen Vergleich mit anderen amtlichen

Erhebungen. Demgegenüber ist die Gewerbebezweigsystematik eine Berufssystematik des Handwerks. Die Zuordnung der Erhebungseinheit erfolgt hier im wesentlichen zu jener Berufsbezeichnung, unter welcher der Inhaber oder Leiter des Unternehmens in die Handwerksrolle eingetragen ist.

Hinweis: Die Daten für das Berichtsjahr 1995 werden aufgrund der Umstellung der Systematik auf die EU-einheitliche "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993" nur nach Gewerbebezweigen veröffentlicht.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen, einschl. Auszubildende, aber ohne Heimarbeiter.

Empfänger von Vorruhestandsgeldern - es handelt sich um ehemalige Arbeitnehmer, die Vorruhestandsbezüge vom Unternehmen erhalten - zählen **nicht** zu den Beschäftigten.

Umsatz:

Als Umsatz gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag (**ohne Umsatzsteuer**) der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte.

Einzubeziehen sind:

- Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundene rechtlich selbständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften, sowie Kosten für Fracht, Porto und Verpackung, auch wenn getrennt in Rechnung gestellt.

Abzusetzen sind:

- Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten

Beanstandungen beruhen, u.dgl.) sowie Retouren.

Nicht einzubeziehen sind:

- außerordentliche und betriebsfremde Erträge wie Erlöse aus dem Verkauf von Sachanlagen, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u. dgl.

Zum Umsatz zählen:

1. Handwerksumsatz

Umsatz von selbsthergestellten oder bearbeiteten Erzeugnissen, Umsatz aus Reparaturen, Installationen, Montagen sowie Umsatz aus sonstigen handwerklichen Dienstleistungen, ferner der zu Herstellungskosten bewertete Eigenverbrauch.

2. Handelsumsatz

Verkauf von fremdbezogenen Waren. Der Eigenverbrauch von Handelsware ist mit dem Einkaufspreis einschl. Beschaffungskosten zu bewerten.

3. Übriger Umsatz

z.B. Entgelte aus Vermietung und Verpachtung betrieblicher Anlagen (u.a. Lagermieten), Lohnfahren; ferner Gutachtertätigkeit, Honorare, Provisionen.

Berechnungen:

Bei den Jahres- und Halbjahresergebnissen der Beschäftigten handelt es sich um Durchschnittswerte, die wie folgt ermittelt werden

- Jahr: 1/8 des 4. Vj. des Vorjahres plus 1/4 des 1. bis 3. Vj. plus 1/8 des 4. Vj. des Berichtsjahres.

- 1. Halbjahr: 1/4 des 4. Vj. des Vorjahres plus 1/2 des 1. Vj. plus 1/4 des 2. Vj. des Berichtsjahres.

- 2. Halbjahr: 1/4 des 2. Vj. plus 1/2 des 3. Vj. plus 1/4 des 4. Vj. des Berichtsjahres.

1. Beschäftigte und Umsatz nach Gewerbebezweigen^{*)}
Meßzahlen 1976 = 100

Nr. der Systematik ¹⁾	Gewerbegliederung	Beschäftigte				Umsatz			
		3. Vj. 1995	2. Vj. 1995	Veränderung in % 3. Vj. 1995 gegenüber		3. Vj. 1995	2. Vj. 1995	Veränderung in % 3. Vj. 1995 gegenüber	
				2. Vj. 1995	3. Vj. 1994			2. Vj. 1995	3. Vj. 1994
1-7	Handwerk insgesamt	111,4	109,8	+ 1,5	+ 0,8	227,5	227,5	± 0	+ 8,3
1	Bau- und Ausbaugewerbe	100,8	99,7	+ 1,1	+ 1,7	247,7	220,0	+ 12,6	+ 6,4
	darunter:								
101, 102, 107, 112	Maurer, Beton-, Stahlbeton-, Straßen- und Brunnenbauer ²⁾	75,3	77,5	- 2,9	- 3,1	206,1	176,5	+ 16,8	+ 7,4
105, 106	Zimmerer und Dachdecker ²⁾	167,3	158,3	+ 5,7	+ 0,2	328,5	295,3	+ 11,2	+ 11,4
109	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	142,3	140,3	+ 1,4	+ 14,0	314,7	278,1	+ 13,2	+ 5,7
110	Betonstein- und Terrazzohersteller	37,8	44,1	- 14,4	- 12,0	67,0	143,8	- 53,4	- 46,1
113	Steinmetzen und Steinbildhauer	152,0	152,7	- 0,4	+ 5,4	270,5	350,6	- 22,8	+ 7,1
114	Stukkateure ²⁾	109,9	103,3	+ 6,4	+ 19,5	296,9	269,7	+ 10,1	+ 24,5
115	Maler und Lackierer	113,1	111,0	+ 1,9	- 7,9	319,3	268,1	+ 19,1	- 2,0
2	Elektro- und Metallgewerbe	119,6	118,3	+ 1,1	+ 0,3	288,1	303,4	- 5,1	+ 8,9
	darunter:								
201	Metallbauer	123,4	124,0	- 0,5	- 2,2	302,1	260,7	+ 15,9	+ 11,9
204	Maschinenbaumechaniker	224,3	221,1	+ 1,5	+ 9,1	823,0	731,0	+ 12,6	+ 66,3
207, 207a	Mechaniker (Nähmaschinen-, Zweiradmech.), Kälteanlagenbauer	173,3	179,6	- 3,5	- 1,7	389,3	420,0	- 7,3	+ 18,6
209	Kraftfahrzeugmechaniker	124,6	122,7	+ 1,5	+ 4,2	337,8	394,3	- 14,3	+ 11,2
211	Landmaschinenmechaniker	36,6	35,5	+ 3,3	+ 12,5	104,0	119,6	- 13,0	+ 17,3
214, 215	Klempner, Gas- und Wasserinstallateure	82,3	83,5	- 1,4	- 7,6	207,1	201,3	+ 2,9	- 5,2
216	Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	114,7	110,4	+ 3,9	- 9,4	190,9	181,7	+ 5,1	- 11,2
218	Elektroinstallateure	112,0	111,7	+ 0,3	+ 4,0	214,5	221,1	- 3,0	+ 0,6
222	Radio- und Fernsehtechniker	187,2	176,9	+ 5,8	+ 8,6	255,7	243,6	+ 5,0	+ 1,4
223	Uhrmacher	48,3	49,8	- 3,1	- 7,1	86,4	85,1	+ 1,5	+ 6,0
3	Holzgewerbe	74,8	76,5	- 2,3	- 3,0	132,9	137,2	- 3,1	- 2,1
	darunter:								
301	Tischler	74,4	76,3	- 2,4	- 3,2	133,0	137,2	- 3,1	- 2,2
4	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	36,9	37,7	- 2,1	- 1,8	58,2	61,8	- 5,7	+ 3,5
	darunter:								
401, 402	Herrenschneider, Damenschneider	15,4	15,4	± 0	- 2,8	22,2	28,0	- 20,7	+ 4,5
413	Schuhmacher	48,1	48,1	± 0	+ 0,5	86,8	96,5	- 10,1	- 7,6
418	Raumausstatter	39,4	42,3	- 6,9	- 6,3	51,0	51,5	- 1,1	+ 13,6
5	Nahrungsmittelgewerbe	115,0	112,1	+ 2,7	- 2,4	164,6	170,3	- 3,4	+ 14,9
	darunter:								
501	Bäcker	120,8	120,7	+ 0,1	- 1,6	141,0	134,6	+ 4,8	+ 7,4
502	Konditoren	72,9	73,7	- 1,1	+ 0,9	91,5	111,7	- 18,0	- 6,0
503	Fleischer	116,2	109,5	+ 6,2	- 3,8	179,9	190,9	- 5,8	+ 18,8
6	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungsgewerbe	145,9	141,4	+ 3,2	+ 4,0	223,6	227,1	- 1,6	+ 3,5
	darunter:								
601	Augenoptiker	152,5	158,3	- 3,6	- 10,2	219,2	230,4	- 4,9	- 5,3
606	Zahntechniker	106,3	98,5	+ 7,9	+ 3,0	188,5	206,2	- 8,6	+ 7,6
607	Friseure	81,6	80,1	+ 1,9	- 3,7	185,1	186,5	- 0,7	- 3,9
608, 610	Färber u. Chemischrein., Wäscher u. Plätter	24,9	23,1	+ 7,9	- 40,9	32,3	32,5	- 0,7	- 41,9
611	Gebäudereiniger	226,8	218,4	+ 3,9	+ 9,6	394,4	383,8	+ 2,8	+ 21,0
7	Glas-, Papier-, keramische und sonst. Gew.	96,5	98,9	- 2,5	- 0,6	227,7	226,3	+ 0,6	+ 11,1
	darunter:								
701	Glaser	131,3	137,5	- 4,5	+ 18,6	362,3	362,6	- 0,1	+ 25,6
707	Fotografen	75,6	76,4	- 1,0	- 5,9	109,7	111,2	- 1,4	+ 5,7
709	Buchdrucker, Schriftsetzer, Drucker	103,4	107,1	- 3,5	- 6,9	264,6	259,0	+ 2,2	+ 2,4

^{*)} Ohne die Beschäftigten der handwerklichen Nebenbetriebe.- 1) Nach dem Verzeichnis der Gewerbe, die als Handwerk betrieben werden können (Anlage A der Handwerksordnung).- 2) Die Angaben für die Positionen werden der monatlichen Berichterstattung im Bauhauptgewerbe in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen entnommen und nach Gewerbebezweigen umgeschlüsselt.

Veröffentlichungen

I. Zusammenfassende Schriften

Statistisches Handbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Taschenbuch für das Saarland".

Das Statistische Handbuch vermittelt aus dem Bereich der amtlichen Statistik die jeweils aktuellen Ergebnisse. Dem Benutzer steht reiches Zahlenmaterial aus sämtlichen Bereichen des wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Lebens zur Verfügung. Durch Zeit- und regionale Vergleiche lassen sich Entwicklungen in der Bevölkerungs-, der Wirtschafts- und Sozialstruktur erkennen.

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

Erscheint zweijährlich im Wechsel mit "Statistisches Handbuch für das Saarland".

Das Statistische Taschenbuch will die zweijährliche Erscheinungsphase des "Handbuchs" durch Publizierung der jeweils neuesten, wichtigsten Daten der amtlichen Statistik ausfüllen. In seiner Gliederung ist es nicht so differenziert angelegt wie das bedeutend umfangreichere "Handbuch". In einem Anhang werden zusätzlich die wichtigsten Daten der amtlichen Statistik für das Bundesgebiet aufgeführt.

Saarland heute - Statistische Kurzinformationen (*erscheint jährlich*)

II. Fachstatistische Schriften

Handbuch Öffentliche Finanzen

Erscheinungsweise jährlich.

Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für Gemeinden und Land.

Statistische Berichte

Zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten werden hier die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und bundeseinheitlich festgelegt.

Bildung - Kurzinformation (*erscheint jährlich*)

III. Reihen

Einzelschrift zur Statistik des Saarlandes

In dieser Reihe, die bis heute etwa 70 Einzelschriften umfaßt, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt.

Saarland in Zahlen (*Sonderhefte*)

In dieser Serie werden die Ergebnisse von periodisch wiederkehrenden Zählungen veröffentlicht.

Saarländische Gemeindezahlen

In dieser jährlich erscheinenden Publikation werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der Amtlichen Statistik auf Gemeinde- bzw. Kreisebene veröffentlicht.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder (*Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter*)

Ergebnisse über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Sozialprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Erscheinungsweise ein- bis zweijährlich.

IV. Verzeichnisse

wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog des saarländischen Informationssystem SAPLIS usw. werden jährlich aktualisiert herausgegeben.

Presse- und Informationsdienst

Saarland

STATISTISCHES LANDESAMT

Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, ☎ 06 81/501-59 35, Telefax 06 81/501-59 21